

For immediate release

Rosenberger OSI installiert neue Glasfaser-Infrastruktur beim niederländischen Internet Exchange AMS-IX

Hochgeschwindigkeits-Netzwerk­lösungen des Kabelspezialisten sorgen für Zukunftssicherheit, Effizienz und hohe Bandbreite der angeschlossenen Rechenzentren

Augsburg, 26. Oktober 2017 – Rosenberger Optical Solutions & Infrastructure (Rosenberger OSI), Hersteller von innovativen Verkabelungsinfrastrukturen auf Basis von Glasfasertechnologie, gibt bekannt, dass im Rahmen eines mehrmonatigen Projektes der niederländische Internetknoten AMS-IX mit modernster Glasfaser-Infrastruktur ausgerüstet wurde. Das Ergebnis: Die neue Infrastruktur verarbeitet erfolgreich 1,6 Tbit/s an Datenverkehr durch Rosenberger OSIs genormte Plug-and-Play-Verkabelungslösung. „Durch den Einsatz topmoderner optischer Hochgeschwindigkeit-Netzwerk­lösungen inklusive 100 GbE haben wir die AMS-IX-Infrastruktur zukunftsfähig gemacht. Wir sichern so nicht nur stetiges Wachstum, sondern bedienen auch die anhaltende Nachfrage nach mehr Bandbreite zur Verarbeitung des steigenden Datenverkehrs“, so Henk Steenman, Technischer Direktor von AMS-IX.

AMS-IX in Amsterdam ist ein dezentralisierter Internetknoten, der aktuell auf 13 unabhängige Rechenzentren im Großraum Amsterdam verteilt ist. Der Kern des Netzwerks basiert auf MLX-32-Switch-Systemen von Brocade Networks. Im September 2016 wurde jedoch beschlossen, die Core-Switches im AMS-IX-Netzwerk in Amsterdam durch den neuen Brocade-SLX-9850-Switch zu ersetzen, da die existierenden Core-Switches ihr Limit erreicht hatten. Die Migration der ersten vier MLX-32-Core-Switches zum SLX 9850 wurde während des ersten Quartals 2017 durchgeführt.

Die Herausforderung

Neben einer signifikanten Steigerung der Skalierbarkeit und Leistung des Core-Netzwerks mit den neuen Brocade-Switches wollte AMS-IX die Netzwerkkomplexität erheblich verringern, um die Betriebskosten weiter zu senken. Dies hatte bedeutende Auswirkungen auf die bestehende Glasfaserverkabelung und erforderte eine effizientere Auslastung der Dark-Fiber-Infrastruktur zwischen den Core- und Access-Switches. AMS-IX wandte sich dazu an den Verkabelungsexperten Rosenberger OSI.

Die Verkabelungsinfrastruktur­lösung

Für dieses Projekt verfeinerte Rosenberger OSI seine PreCONNECT® OCTO-Kabel, die auch in der Standardform dem OM4-Industriestandard entsprechen. Die Verwendung des MTP®-Steckverbinders als Interface am aktiven Gerät machte dank Direct Attach die kostenintensive Installation von MTP®-Kassetten zudem in 19"-Panels überflüssig. Dank der geringeren Anzahl an Fasern (8 statt 12) und dem Wegfall der Kassetten waren erhebliche Kosteneinsparungen sowie eine Dämpfungsreduktion auf den parallel­optischen Übertragungs­kanälen möglich. Rosenberger OSI erreichte eine Vervierfachung der verfügbaren Anzahl von 100 GbE-Schnittstellen sowie eine signifikante Reduzierung der Gesamtbetriebskosten durch die Einsparung von Platz, Strom und Dark-Fiber-Infrastruktur. „Im Fokus unseres Gemeinschaftsprojekts stand eine zukunftssichere und skalierbare Netzwerkinfrastruktur für AMS-IX, damit das Unternehmen mit den wachsenden Anforderungen an Bandbreite und Netzwerkverkehr problemlos Schritt halten kann“, so das Fazit von Thomas Schmidt, Geschäftsführer von Rosenberger OSI.

###

Über Rosenberger OSI:

Seit 1991 gilt Rosenberger Optical Solutions & Infrastructure (Rosenberger OSI) europaweit als Experte für faseroptische Verkabelungs- und Servicelösungen für Datacom, Telecom und Industrie. Die Produkte und Dienstleistungen sind überall dort zu finden, wo größte Datenmengen schnell und sicher übertragen werden müssen. Neben der Entwicklung und Herstellung des breiten Portfolios an LWL- und Kupferverkabelungssystemen, bietet Rosenberger OSI darüber hinaus eine Vielzahl an Services wie Planung, Installation und Instandhaltung von Verkabelungsinfrastrukturen an. Rosenberger OSI beschäftigt rund 600 Mitarbeiter in Europa und ist seit 1998 Teil der global operierenden Rosenberger Gruppe, einem weltweit führenden Anbieter von Hochfrequenz-, Hochvolt- und Faseroptik-Verbindungslösungen mit Hauptsitz in Deutschland.

Weitere Informationen unter: www.rosenberger.com/osi

Über AMS-IX

In den frühen 1990er-Jahren gegründet, ist AMS-IX (Amsterdam Internet Exchange) ein neutraler, gemeinnütziger und unabhängiger Internetknoten mit Sitz in Amsterdam in den Niederlanden. Geschäftlicher Internetverkehr bei AMS-IX läuft mit Spitzenwerten von bis zu 5 Terabit pro Sekunde (Tbit/s) und verbindet mehr als 800 IP-Netzwerke, was ihn zu einem der größten Internetknoten der Welt macht.

Die AMS-IX-Plattform bietet IP-Interconnection- und -Peering-Services mit garantiert hoher Qualität für alle Arten von IP-Verkehr an, unabhängig davon, ob es sich um herkömmliche Daten, IP-Telefonie, mobilen Internetverkehr oder Videos handelt. Diese Netzwerke versorgen die Endbenutzer (sowohl Verbraucher als auch Unternehmen) mit stabilem, schnellem und kostengünstigem Internet.

AMS-IX hostet außerdem auch die ersten mobilen Internetknoten der Welt: die Global Roaming Exchange (GRX), die Mobile Data Exchange (MDX) und die IPX-Interconnection-Punkte. Darüber hinaus betreut AMS-IX drei zusätzliche Internetknoten im Ausland: AMS-IX Hong Kong, AMS-IX India und AMS-IX Caribbean auf Curaçao. Die AMS-IX Tochtergesellschaft AMS-IX USA Inc. verwaltet AMS-IX Bay Area, AMS-IX Chicago und AMS-IX New York in den Vereinigten Staaten von Amerika.

www.ams-ix.net

###

Media Contact:

Rosenberger OSI

Bettina Missy

Tel.: +49 (821) 24924-910

bettina.missy@rosenberger.com

Profil Marketing

Martin Farjah

Tel.: +49 (531) 387 33 22

m.farjah@profil-marketing.com